

## **Musterbrief**

Zahlungsempfänger an Zahler wegen Einholung eines Mandates betreffend SEPA-Firmenlastschrift (B2B)

### **Erteilung eines SEPA-Firmenlastschrift-Mandats**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie Sie sicherlich den Medien entnommen haben, wird der deutsche Zahlungsverkehr (DTA-Verfahren) mittelfristig auf den europäischen Standard SEPA umgestellt. Die EU-Kommission hat das Ende der jeweils nationalen Zahlungsverkehrsverfahren zum 1. Februar 2014 beschlossen. Diese Umstellung hat erhebliche Auswirkungen, insbesondere auf den Lastschrifteinzug.

Bisher wurden in unserer Zusammenarbeit die anstehenden Zahlungen mittels Lastschrift im Abbuchungsverfahren von uns eingezogen. Anstelle dieses Verfahrens tritt künftig das SEPA-Firmenlastschrift-Verfahren (B2B). Grundlage hierfür ist ein SEPA-Firmenkunden-Lastschriftmandat. Eine Umwandlung des bisher geltenden Abbuchungsauftrages in ein SEPA-Mandat ist nicht erlaubt.

Wir haben daher das neue SEPA-Firmenkunden-Lastschriftmandat vorbereitet und diesem Schreiben beigefügt. Bitte ergänzen Sie die noch auszufüllenden Felder, unterschreiben es rechtsverbindlich für Ihr Unternehmen und geben das Original an uns zurück. Eine Kopie dieses Mandats ist ebenfalls von Ihnen original unterschrieben bei Ihrer Bank einzureichen.

Wir freuen uns auf eine weiterhin vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Sollten Sie Fragen bezüglich der Umstellung haben, sprechen Sie uns bitte an.

Mit freundlichen Grüßen